

Herstellung von Mikropfählen für die Restaurierung einer Fußgängerbrücke

Projektbeschreibung

Für die Restaurierung der historischen Fußgängerbrücke im Berliner Tiergarten war eine Rückverankerung notwendig.

Projektumfang

Herstellung von vier Mikropfählen, System TITAN 40/16 und TITAN 40/20 mittels Drehschlagbohren.

Technologische Besonderheit

Bei dieser Baustelle sollten die Widerlager der „Löwenbrücke“ im Berliner Tiergarten mittels Mikropfählen rückverankert werden. Arbeiten in Innenstädten bringen immer logistische Herausforderungen mit sich. Besonders in der Berliner Innenstadt im verkehrsberuhigten Tiergarten bedarf es in einem hohen Maß Abstimmung und Organisation zwecks Logistik.

Nicht nur die beengten Platzverhältnisse, sondern auch die Gewichtsbeschränkung der Einfahrt erforderten die Anlieferung aller Materialien und Geräte mit einzelnen Motorwagen mit Kranausleger.

Aufgrund des historischen Bestands der „Löwenbrücke“ wurden die Arbeiten mit dem Morath Bohrbagger 7000 durchgeführt.

Dank seines ca. 6,0 m langen Auslegearms mit Bohrlafette, kann der Bohrbagger sehr flexibel und unter beengten Verhältnissen eingesetzt werden. So konnten die Mikropfähle hier über Kopf und ohne, dass die Bestandsfundamente zurückgebaut werden mussten, hergestellt werden. Da der Berliner Tiergarten nicht über Baustraßen verfügt, wurde die Baustelle nur auf der Ostseite eingerichtet und die Verpressschläuche wurden durch das Tiergartengewässer gelegt, sodass nur der Bohrbagger auf seinen Gummiketten durch den Tiergarten bewegt wurde.

Es zeigt sich hier, dass auch kleine Baustellen ein hohes Bedürfnis an Arbeitsvorbereitung mitbringen, damit die technischen Herausforderungen reibungslos gemeistert werden können.



Fotos: Franz Schröder

Projektdaten

Mikropfähle:

- Insgesamt 4 Mikropfähle
- Je zweimal System TITAN 40/16 und TITAN 40/20
- Neigung 45°

Bohrtiefe:

- Jeweils 22m

Boden:

- Pleistozäne Sande
- In Tiefen von 9-15m Grobsand, Grobkiese und Steine

Pfahldurchmesser:

- Jeweils 150mm

Verfahren:

- Alle im Drehschlagbohren mit Zementsuspension als äußere Spül-/Stützflüssigkeit

Bauherr

SEN UVK

Fachplanung

Schlaich Bergermann Partner

Bauzeit

Oktober 2023 - 3 Tage

Auftragssumme:

Ca. 28.000,- €

Kontakt

Neidhardt Grundbau GmbH
info@ngbau.de
Tel. +49 40 7524240
www.neidhardt-grundbau.de



AARSLEFF



Ein Unternehmen der AARSLEFF Gruppe